

793 Sît uns der jâmerstric beslôz.

habt stille, uns næhet vreude grôz.«

Feirefiz Anschevin

mante Parzivalen, den bruoder sîn,

5 an der selben zîte.

er gâhete geime strîte.

Cundrie in mit dem zoume vienc.

sîner tjost dâ niht ergienc.

Dô sprach diu magt rûch gemâl

10 balde zir hêrren Parzival:

»schilde und baniere

môht ir erkennen schiere.

dort habt niht wans Grâles schar.

die sint vil diensthaft iu gar.«

15 Dô sprach der werde heiden:

»sô sî der strît gescheiden.«

Parzival Cundrien bat

gein in rîten ûf den pfat.

diu reit und sagete in mære,

20 waz in vreuden komen wære.

Swaz dâ templeise was,

die erbeizten nider ûfez gras.

an den selben stunden

manec helm wart ab gebunden.

25 Parzivaln enpfiegen si ze vuoz.

ein segen dûhte si sîn gruoze.

si enpfiegen ouch Feirefizzen,

den swarzen unt den wîzen.

ûf Munsalvæsche wart geriten

30 al weinende unt doch mit vreude siten.

habet (hap I) ûf, uns \*G \*T

unde gâhte ouch gein dem st. \*G \*T

daz sîner \*G \*T · dâ om. \*G (nur GI)

m. ir bekennen sch. \*T (I L)

hiene h. \*G (\*T)

»sô ist der \*T

Die Verse 793.21–22 fehlen \*G

m. h. in ab Gebunden I

ir (wart im I) hêrren e. si ze v. \*G \*T

w. dô g. \*G \*T (V)

und ouch mit \*T

\*D: D \*m: m V (mit 793.28<sup>L</sup>–28<sup>2</sup>) \*G: G (ohne 793.21–22) I (ohne 793.21–22) L (ohne 793.17–24) Z (ohne 793.21–22) \*T: U

1 Initiale D G I L Z 3 Initiale V U 9 Majuskel D 15 Initiale L · Majuskel D 17 Initiale I 21 Majuskel D 29 Überschrift: Hie kummet parzefal vnde sin brüder feruis anscheuin vnde künig artus vnde die Taelrunder alle zÿ Munsalfasche zÿ dem Grole V · Initiale V

1 Sît] =it D 5 an] in \*m (nur m) 6 er] und \*m 7 Condrie (Condrie vnd m) mit dem zoom (zum m) in vienc, \*m (nur m) (Z) 8 sîner] daz sîner \*m 9 magt rûch] rîch \*m 11 Versfolge 793.12–11 \*m 12 môht ir] ir mögt (möhtent V) \*m 18 in] om. \*m (nur m) 29 wart] dô wart \*m (nur m)